



Inhalt 6

Juni 2014

3 Editorial

Die Verbände informieren

- 8 Zusammenarbeit mit dem MDK im Fokus**
Frühjahrstagung der Berufsverbände im Landesverband Bayern mit Mitgliederversammlung
Albert Zacher, Regensburg, Gunther Carl, Kitzingen
- 14 Gesundheitspolitische Nachrichten**
Pflegeversicherung: Leistungsverbesserung geplant
GKV-Ausgaben: 54,3 Mrd. € mehr im letzten Jahrzehnt
Internet-Umfrage: Fast die Hälfte in eigener Praxis unglücklich
A- und B-Überweisungen in Mecklenburg-Vorpommern: Weiter Streit um Wartezeiten
Gunther Carl, Kitzingen
- 16 Ade Nervenarzt!**
Neues aus dem BVDN-Landesverband Brandenburg
Friederike Klein, München
- 18 G-BA hat entschieden**
Verordnungsfähigkeit von Aggrenox® ab 1.4.2014 ausgeschlossen
Redaktion
- 18 DGBP-Forschungspreis**
Redaktion
- 19 Psychiater und Nervenärzte verurteilen „reparative Therapie“ von Homosexualität**
Stellungnahme des BVDP von 2009 weiterhin gültig
Christa Roth-Sackenheim, Andernach

Rund um den Beruf

- 22 Wirtschaftliche Arzneimittelverordnung aus juristischer Sicht**
Abwägung zwischen Kosten und Nutzen
Gerhard Nitz, Berlin
- 24 Ambulante Demenzversorgung – Teil II**
Erinnerungstherapie – Daten zur Qualitätssicherung
Jens Bohlken et al., Berlin
- 28 Krankenkassen und MDK verlassen den Boden des Rechtsstaats**
Ein Leserbrief von
Argeo Bämayer, Coburg
- 31 Praktische Nachhilfe in Betriebswirtschaft**
Aus der Serie „Praxisprobleme“
Albert Zacher, Regensburg

= Dieser Beitrag ist ein Titelthema.

16 Neues aus Brandenburg

Als letztes Bundesland muss sich nun Brandenburg erneut vom Nervenarzt verabschieden. Das wird die Versorgungssituation in diesem Flächenland wohl nicht verbessern. Aber es gibt auch gute Nachrichten: Die Honorarsituation hat sich insgesamt etwas gebessert und das Modellprojekt AGNES-2 für chronisch kranke Patienten ist in Brandenburg flächendeckend etabliert und wird von AOK, TK und Barmer extrabudgetär mit etwa 40 € pro Fall und Monat unterstützt. Nun plant der BVDN eine fachspezifische Ausrichtung des Modells für neurologische und psychiatrische Erkrankungen.

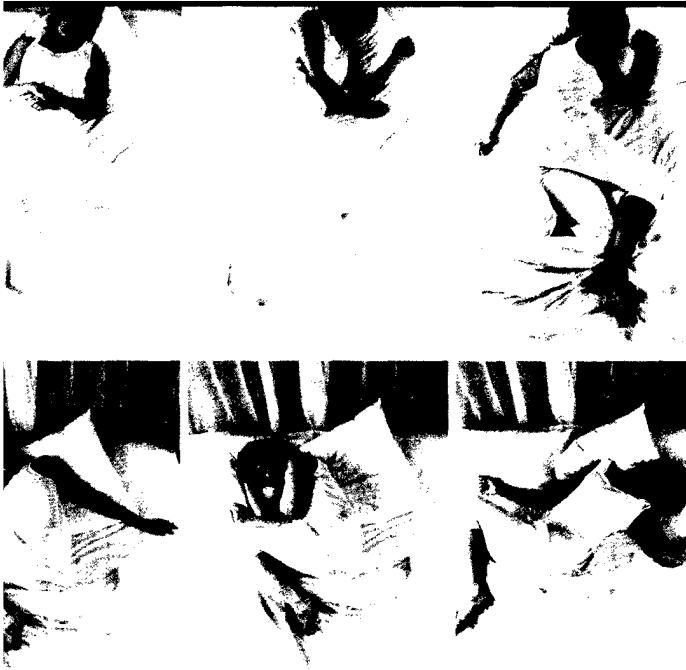
31 Nachhilfe in Betriebswirtschaft

Eine große Direkt-Krankenkasse bietet ein „Burnout-Programm“ an und präsentiert dem Arzt ihres Versicherten zur Begründung der Teilnahme einen dreiseitigen differenzierten Fragebogen. Kaum zu fassen: Die zugesagte Vergütung (EBM-Ziffer 01621) spottet jeglicher Beschreibung! Aus unserer Serie „Praxisprobleme“.

Hinweis

Auf Seite 70 dieser Ausgabe finden Sie einen Medizin Report aktuell zum Thema „Schubförmig remittierende Multiple Sklerose – Natalizumab in der Langzeittherapie“. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Titelbild (Ausschnitt): Christiane Peschek
Aus der Serie „Room 2“



58 Unerwünschte Bewegungsmuster im Schlaf

Parasomnien und nächtliche motorische Störungen sind eine Gruppe verschiedenster unerwünschter und unangemessener Bewegungsmuster, die überwiegend aus dem Schlaf heraus auftreten. Sie sind meist harmlos und erfordern keine Therapie. Parasomnien und Störungen mit medizinischer Relevanz haben in den meisten Fällen spezifische Ursachen und lassen sich erfolgreich behandeln, wenn die auslösenden Faktoren erkannt werden.

Wie Sie uns erreichen

Verlagsredaktion:

Dr. rer. nat. Gunter Freese

Telefon: 089 203043-1435, Fax: 089 203043-31435

E-Mail: gunter.freese@springer.com

Schriftleitung:

Dr. med. Gunther Carl

Telefon: 09321 5355, Fax: 09321 8930

E-Mail: carlg@t-online.de

**Offizielles Organ des
Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN),
des Berufsverbandes Deutscher Neurologen (BDN) und
des Berufsverbandes Deutscher Psychiater (BVDP)**



BVDN



BDN



BVDP

Fortbildung

- 32 Die sozialen Kosten der Verhaltenssuchte**
Gesundheitsökonomische Betrachtungen
Ingo Fiedler, Hamburg
- 39 Spontane intrazerebrale Blutung**
Wann ist eine rasche, intensive Blutdrucksenkung indiziert?
Joachim Hüwel, Gerhard F. Hamann, Wiesbaden
- 42 Blasenfunktionsstörungen**
Neurogene Genese wahrscheinlich, aber genaue Ursache oft unklar
Wolfgang Jost, Wolfach
- 48 Rezidivierende Tumore: entzündlich oder vaskulär?**
Neurologische Kasuistik
Peter Franz, München
- 58 CME: Unerwünschte Bewegungsmuster im Schlaf**
Parasomnien und nächtliche motorische Störungen
Thomas C. Wetter, Regensburg, Gerhard Klösch, Wien
- 65 CME-Fragebogen**

Journal

- 72 PSYCHOPATHOLOGIE IN KUNST & LITERATUR**
„Dr. Schatt“
Eine Erzählung von Hermann Kesten
Gerhard Köpf, München
- 76 NEUROTRANSMITTER-GALERIE**
Christiane Peschek
Viecher in der Stadt
Albert Zacher, Regensburg

- 23 Kleinanzeigen
- 66 Pharmaforum
- 78 Termine
- 80 Verbandsservice
- 85 Impressum/Vorschau